

Was uns die Pandemie gelehrt hat: Die wichtigsten Vorsätze für 2022

von Barbara Arzmüller

Seit nun fast zwei Jahren ist die Corona-Pandemie ein bestimmendes Thema, das uns alle betrifft. Es greift in den Alltag ein und schürt Angst, Wut und Verzweiflung. Immer fanatischer werden die Haltungen vertreten. So abgeschottet kann kaum jemand leben, dass er sich nicht damit auseinandersetzen müsste. Doch auf Dauer kann dies die Seele ermüden.

Da kommt der Jahreswechsel wie gerufen. Neujahr macht schließlich immer Lust auf Neues. Die Anfangsenergie in 2022 wirkt besonders glitzernd und befreiend. Und in den kommenden Monaten helfen weitere günstige Planetenwinkel. Da hat auch der Fanatismus keine Chance.

NEUE WEGE zu gehen empfiehlt sich in vielen Bereichen. Die Corona-Pandemie hat uns gezeigt, dass Verbissenheit ein harmonisches Zusammenleben nicht fördert. Doch oft war es schwer, aus diesem Muster herauszufinden. Neujahr kann dies ändern. Der starke Sonne-Uranus-Winkel, Merkur im Wassermann und der Neumond lassen jetzt vieles anders werden. Die Einfälle sprudeln. Da braucht es kein langes Nachdenken über Probleme und Abarbeiten von Altlasten, sondern es lässt sich einfach loslegen, frisch und unbeschwert. Jetzt können Sie Wünsche formulieren.

Was möchten Sie erreichen, was wünschen Sie sich, was streben Sie an? Das Besondere an diesem Jahresbeginn ist die freie Wahl der Ziele. Uranus macht es möglich, aus dem Gewohnten herauszutreten, ja herauszuspringen. Es genügt, dieses Gefühl von Freiheit und Selbstbestimmtheit tief ins Unterbewusstsein aufzunehmen. Dann tragen Sie es in sich und können sich, wann immer Sie es brauchen, daran erinnern. Erlauben Sie sich, besonders zu sein, ungewöhnlich, lustig, schillernd und bunt. Erlauben Sie sich mehr Uranus für dieses Jahr! Das könnte schon Ihr wichtigster Vorsatz sein, einer, der Sie aus der Umklammerung der negativen Pandemie-Erfahrung befreit.

IDEENREICH und befreiend wirkt auch die Jupiter-Uranus-Verbindung in der zweiten Februarhälfte. Sie macht optimistisch und lässt wieder an Ideale glauben. Das tut gut! Nehmen Sie sich vor, Ihren spontanen Eingebungen zu folgen, auch oder gerade wenn Sie diese aus den vertrauten Pfaden hinaus führen. Die überraschenden Entwicklungen werden Sie begeistern, denn sie geben Mut, noch mehr zu wagen. LIEBE zu erfahren, ist für alle Menschen ein Ziel. Doch im Homeoffice fühlte sich das Familienleben oft recht stressig an. Nun aber können Verständnis,

Liebe und Erotik wieder wachsen. Von Mitte Februar bis Mitte März lassen Venus und Mars die Erfahrung machen, dass Frauen und Männer eben doch nicht von verschiedenen Planeten kommen. Ihr Vorsatz für diese Zeit könnte sein, jetzt nicht auf das Trennende, sondern nur auf die Gemeinsamkeiten zu schauen. Gleichberechtigung wird so zur Selbstverständlichkeit. Das entspannt den Alltag in der Partnerschaft und lässt die Liebe gedeihen.

WAHRES GLÜCK, Erfüllung und den Sinn des Lebens zu finden ermöglicht die Jupiter-Neptun-Verbindung im April. Das wird Zeit, denn viele Menschen, die ihrer Hobbys beraubt waren, stellen sich die Frage nach dem Sinn. Nehmen Sie sich jetzt Zeit zum Meditieren und tauchen Sie tief in die Sehnsüchte Ihrer Seele ein. Die inneren Bilder können Ihr spiritueller Leitfaden werden. HEILUNG ist auf vielen Ebenen nötig. Jupiter und Pluto wecken in der Zeit von Ende April bis Mitte Mai die Kraft zur Erneuerung. Sie stärken das Vertrauen auf Heilung und Transformation. Nutzen Sie diese Urkräfte, um Ängste und Traumata zu wandeln. Eingefahrenere und fanatische Überzeugungen lassen sich verabschieden. Jetzt ist die richtige Zeit, einen Wandel zum Besseren einzuläuten.